

Unfall mit Quad: Zwei Mädchen in Wolfsberg verletzt

In Wolfsberg verunfallen zwei Mädchen (9, 10) mit einem Quad und stürzen in einen Bach. Passanten retten die beiden und bringen sie schnell in Sicherheit. Lesen Sie mehr über den Unfall und die Rettung.

In Wolfsberg, Kärnten, ereignete sich am 19. Oktober 2024 ein beunruhigender Vorfall: Eine 10-jährige Schülerin hatte die Kontrolle über ein nicht zugelassenes Quad verloren und stürzte mit ihrer 9-jährigen Cousine in einen nahegelegenen Bach. Der Unfall geschah gegen 16:30 Uhr, als das Mädchen ohne Aufsicht auf einer Gemeindestraße mit dem Quad fuhr.

Plötzlich verlor die 10-jährige aus unbekannten Gründen die Kontrolle über das Quad, was dazu führte, dass sie und ihre Cousine eine drei bis vier Meter hohe Böschung hinunterstürzten. Gegen 16:40 Uhr wurde die Situation noch kritischer, als ein 71-jähriger Mann, der mit seinem Auto unterwegs war, den Vorfall bemerkte. Sein 56-jähriger Beifahrer sah das Quad im Bach und hielt sofort an, um zu helfen.

Rettung durch Passanten

Als die Passanten ausstiegen, bemerkten sie die 9-jährige Cousine, die gerade verzweifelt versuchte, die Böschung hinaufzuklettern. Sie war sichtlich geschockt. Das andere Mädchen hingegen lag mit dem Kopf nach unten im Wasser und war in akuter Gefahr zu ertrinken. Sofort reagierten die Männer: der 56-Jährige zog das Mädchen aus dem Wasser, unterstützt vom 71-Jährigen, der half, das Mädchen über die steile Böschung

in Sicherheit zu bringen.

Glücklicherweise war die 10-jährige bei Bewusstsein, klagte jedoch über Schmerzen. Als die beiden mutigen Retter den Notruf absetzten, kamen auch die Eltern der Mädchen von einem nahegelegenen Wohnhaus zur Unfallstelle. Die 9-jährige wurde von ihren Eltern in einem privaten Auto ins Landeskrankenhaus Wolfsberg zur Unfallabteilung gebracht. Das schwerer verletzte 10-jährige Mädchen erhielt vor Ort medizinische Erstversorgung und wurde anschließend mit einem Rettungshubschrauber in das Landeskrankenhaus Klagenfurt geflogen. Beide Mädchen erlitten Verletzungen unbestimmten Grades.

Dieser Vorfall wirft Fragen zur Sicherheit von Fahrzeugen auf, die ohne Zulassung genutzt werden und unterstreicht die Bedeutung von Aufsicht und verantwortungsvollem Handeln, insbesondere bei jungen Fahrern. Die glückliche Wendung des Falls verdankt sich dem schnellen Handeln der Passanten, die möglicherweise Schlimmeres verhindert haben.

Für weitere Informationen, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.fireworld.at.**

Details	
Quellen	• www.fireworld.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at